



Innung für Kälte- und Klimatechnik Berlin-Brandenburg
Sitz: Berlin, Geschäftsstelle: Ruhlsdorfer Straße 138, 14513 Teltow

Hinweise zum Ablauf der gestreckten Gesellenprüfung Teil 2 Fachpraxis. (11.11.24)

Die Prüfung wird an 2 Tagen durchgeführt und besteht aus 3 Teilen:

1. Kundenauftrag (Prüfstück) 140 Punkte
Es ist nach vollständigen Unterlagen (RI-Fließbild und **aufgelöster** Schaltplan) eine Kleinkälteanlage zu bauen, zu prüfen und in Betrieb zu nehmen. **Ein sicherer Umgang mit der Monteurhilfe** (Manometerbrücke digital oder analog) wird vorausgesetzt!

2. Fachgespräch 105 Punkte
Der Prüfling muss seine Anlage unter Nennung von Drucklagen/Temperaturen und Aggregatzuständen erklären können. **Aufbau, Funktion und Wirkungsweise der verbauten Komponenten** (nicht alle in jedem Gespräch) werden abgefragt. Vorhandene Sicherheitsregeln müssen bekannt sein. Das Betriebsverhalten der Anlage bei Änderung der Umgebungsbedingungen muss beurteilt werden können. Dabei wird eine festgelegte Auswahl aus einem Fragenpool abgefragt. Die Antworten werden protokolliert.

3. Störungssuche 105 Punkte
Es wird an einer zum Prüfstück nahezu baugleichen Anlage geprüft. Dazu gibt es einen Schaltplan und ein deutsches Regler-Manual. Es müssen je 1 Fehler im Kältekreislauf und eine E-Störung gefunden und beseitigt werden. Vorausgesetzt wird hier wieder **ein sicherer Umgang mit der Monteurhilfe**. An den Anlagen sind **Rotalockventile** verbaut, die richtig bedient werden müssen!

4. angewendete Rechtsvorschriften
 - *Verordnung über die Berufsausbildung zum Mechatroniker für Kältetechnik/zur Mechatronikerin für Kältetechnik*
 - *Gesellenprüfungs- und Umschulungsprüfungsordnung der Handwerkskammer Berlin*

Der Prüfungsteil Fachpraxis ist bestanden, wenn in der Summe der 3

Prüfungsteile 175 Punkte erreicht werden!